

**Politische Gemeinde
Pensionskasse
Schulgemeinde**

Rechnungen 2012

Inhaltsverzeichnis

Politische Gemeinde

Bemerkungen	6
Übersicht	13
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Sachgruppen	15
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Aufgabenbereichen	16
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Institutionen	17
Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen	18
Investitionen im Finanzvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen	19
Bilanz	19
Abschreibungstabelle	20
Sonderrechnungen – Legate, Stiftungen	22

Pensionskasse

Bilanz	26
Betriebsrechnung	28

Schulgemeinde

Bemerkungen	32
Übersicht	34
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Sachgruppen	36
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Aufgabenbereichen	37
Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Institutionen	37
Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen	38
Investitionen im Finanzvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen	38
Bilanz	39
Abschreibungstabelle	40
Antrag der Gemeindebehörden	41
Mitteilung der Rechnungsprüfungskommission	41
Schlussabrechnung Schulanlage Zentrum Photovoltaikanlage	43

In den vorliegenden Kurzberichten sind die wichtigsten Resultate der Rechnungen 2012 zusammengefasst. Interessierte Stimmberechtigte können das vollständige Datenmaterial im Gemeindebüro, Eingangshalle Gemeindehaus, Telefon Nr. 044 / 913 11 11, e-mail: info@kuesnacht.ch, beziehen.



 küsnacht

Politische Gemeinde

Bemerkungen zur Jahresrechnung

Das Wesentliche in Kürze

Die Jahresrechnung 2012 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von 5,0 Millionen Franken. Budgetiert war ein Defizit von 20,8 Millionen Franken. Hohe Grundstückgewinnsteuern und Mehrerträge bei den übrigen Gemeindesteuern führten zum deutlich besseren Ergebnis. Küsnacht weist solide Gemeindefinanzen aus und ist schuldenfrei.

Das deutlich bessere Rechnungsergebnis wurde bereits mit der Veröffentlichung des Voranschlags 2013 im Herbst 2012 angekündigt; aufgrund der damaligen Hochrechnung wurde ein Aufwandüberschuss von 6,9 Millionen Franken erwartet. Um 13,1 Millionen Franken höhere Steuererträge sind der Hauptgrund für die Ergebnisverbesserung. Vor allem die Grundstückgewinnsteuern erreichten mit 27,6 Millionen Franken (+9,6 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag) einen Rekordwert. Nicht budgetiert waren der Ertrag von 0,9 Millionen Franken aus der Umwandlung früherer Investitionsbeiträge an das Spital Zollikerberg in ein Darlehen sowie Buchgewinne von 0,6 Millionen Franken aus der Veräusserung von Liegenschaften im Finanzvermögen. Aufwandseitig entlasteten geringere Abschreibungen im Steuerhaushalt (-0,9 Mio. Franken, ohne Spezialfinanzierungen) die Rechnung. Dagegen stiegen die Kosten der seit 1. Januar 2011 geltenden neuen Pflegefinanzierung auf 4,7 Millionen Franken (+0,9 Mio. Franken).

Die Jahresrechnung 2012 beinhaltet einige Positionen die zwar budgetiert oder ergebnisneutral sind, die aber dennoch einer kurzen Erläuterung bedürfen: Die Bewertungskorrektur der Liegenschaften für die gemeinnützige Wohnüberbauung Hüttengraben (Abgabe im Baurecht) belief sich auf 20,6 Millionen Franken (Voranschlag 19,4 Mio. Franken). Weiter wurde das alte Werkgebäude Tobelweg 2/4 mit einem Buchgewinn von 5,9 Millionen Franken (Voranschlag 6,0 Mio. Franken) vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen überführt. Aus der Umwandlung des Zweckverbands Spital Männedorf in eine Aktiengesellschaft resultierte ein nicht budgetierter Buchgewinn von 2,2 Millionen Franken, dieser wurde durch höhere zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen neutralisiert.

Mit einer Selbstfinanzierung (Cashflow HRM¹) von 7,8 Millionen Franken konnten die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 23,8 Millionen Franken zu 33% aus dem Cashflow 2012 finanziert werden. Die für 2012 mit 35,2 Millionen Franken veranschlagten Investitionen wurden zu 56% realisiert (ohne Berücksichtigung Umwandlung Spital Männedorf). Grösstes Einzelvorhaben mit einer Tranche 2012 von 13,4 Millionen Franken (Gesamtkredit 67,6 Mio. Franken) ist der Neubau Tägerhalde inkl. Provisoriumsbauten beim Seniorenheim am See.

Die Eigenkapitalausstattung ist nach der Entnahme des Aufwandüberschusses mit 183,3 Millionen Franken weiterhin komfortabel. Das Nettovermögen reduzierte sich um 16,0 auf 137,7 Millionen Franken, liegt jedoch mit Fr. 10'757.– pro Einwohner (inkl. Nettovermögen Schulgemeinde) weiterhin deutlich über dem Kantonsdurchschnitt.

¹ Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell der öffentlichen Hand

Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung schliesst bei Aufwendungen von 142,5 und Erträgen von 137,5 Millionen Franken mit einem **Aufwandüberschuss** von 5,0 Millionen Franken (Voranschlag: Aufwandüberschuss von 20,8 Mio. Franken).

Ohne die zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von 7,0 Millionen Franken (nur steuerfinanzierter Bereich) sowie ohne die Abschreibungen (21,9 Mio. Franken) und Buchgewinne (8,7 Mio. Franken) auf Sachwertanlagen des Finanzvermögens würde ein Ertragsüberschuss von rund 15 Mio. Franken resultieren.

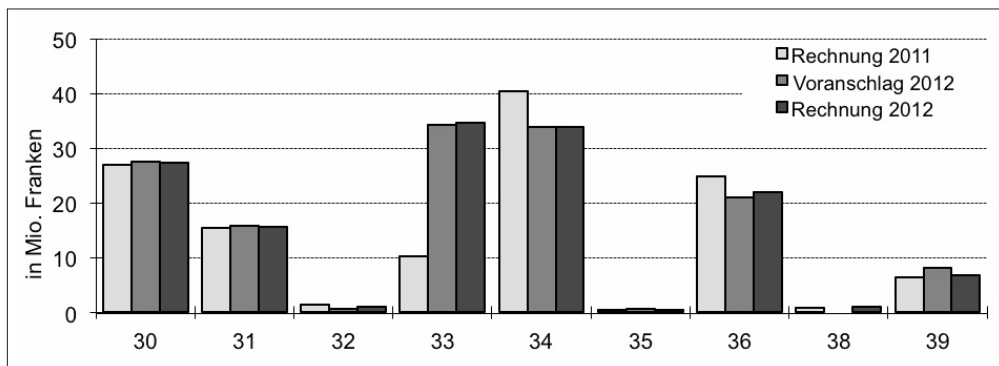
Die Unterschiede zwischen Rechnungsergebnis 2012 und Voranschlag 2012 zeigen sich bei folgenden Positionen (Gliederung nach Sachgruppen):

	Rechnung	gegenüber	
	2012	Voranschlag 2012	
	in Mio. Fr.	in Mio. Fr.	in %
Aufwand	142,47	+ 0,65	+ 0,46
Personalaufwand	27,34	- 0,10	- 0,35
Sachaufwand	15,56	- 0,29	- 1,86
Passivzinsen	0,95	+ 0,24	+ 34,36
Abschreibungen	34,65	+ 0,32	+ 0,93
Finanzausgleich	33,87	- 0,00	- 0,00
Entschädigungen an andere Gemeinwesen	0,47	- 0,07	- 12,92
Betriebs- und Defizitbeiträge	21,99	+ 1,03	+ 4,91
Einlagen Spezialfinanzierungen	0,91	+ 0,91	+100,00
Interne Verrechnungen	6,73	- 1,39	- 17,11
Ertrag	137,46	+ 16,40	+ 13,55
Steuern	80,18	+ 13,08	+ 19,51
Regalien, Konzessionen	0,02	+ 0,01	+ 91,25
Vermögenserträge	14,80	+ 2,68	+ 22,14
Entgelte	25,58	+ 0,29	+ 1,14
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	1,08	- 0,01	- 1,34
Rückerstattungen von Gemeinwesen	2,54	+ 0,05	+ 2,13
Beiträge mit Zweckbindung	5,84	+ 1,20	+ 25,73
Entnahmen Spezialfinanzierungen	0,69	+ 0,49	+245,43
Interne Verrechnungen	6,73	- 1,39	- 17,11
Aufwandüberschuss	5,01	- 15,75	

Der **Personalaufwand** liegt aufgrund des leicht tieferen Ausgleichs der Teuerung per 1. Januar 2012 von 0,5% (Voranschlag 0,7%) sowie nicht vollständig beanspruchter individueller Lohnerhöhungen von 0,86% (Voranschlag 1,0%) leicht unter dem Voranschlag. Die Mehraufwendungen bei den Seniorenheimen (+0,4 Mio. Franken) wurden durch tiefere Ausgaben bei anderen Abteilungen kompensiert.

Beim **Sachaufwand** entstanden um 0,4 Millionen Franken geringere Kosten bei den Seniorenheimen, bei den Steuerungsleistungen und der Informatik (-0,3 Mio. Franken) sowie beim Tiefbau (-0,2 Mio. Franken). Mehrausgaben gegenüber dem Voranschlag entstanden für nicht budgetierte Unterhaltsaufwendungen der Liegenschaften (+0,5 Mio. Franken) sowie für die Entschädigung von Mandatsträgern im Kindes- und Erwachsenenschutz (+0,3 Mio. Franken, siehe Mehrertrag «Entgelte»).

Aufwand der Laufenden Rechnung nach Sachgruppen



30 Personalaufwand
 31 Sachaufwand
 32 Passivzinsen
 33 Abschreibungen
 34 Finanzausgleich

35 Entschädigungen an andere Gemeinwesen
 36 Betriebs- und Defizitbeiträge
 38 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen
 39 Interne Verrechnungen

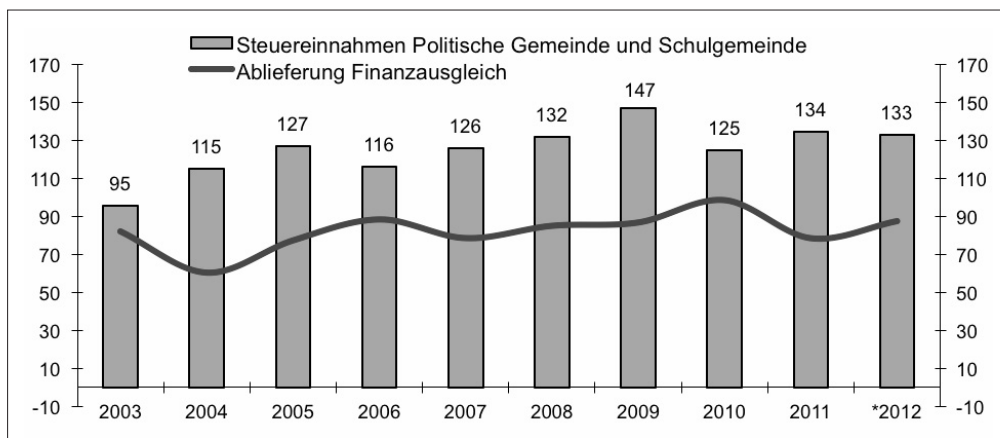
Die höheren **Passivzinsen** sind auf Zinsvergütungen im Steuerbereich zurückzuführen. Mit Ausnahme der laufenden Verpflichtungen ist die Gemeinde Küsnacht schuldenfrei.

Die gesetzlichen **Abschreibungen** auf dem Verwaltungsvermögen reduzierten sich entsprechend den deutlich tieferen Nettoinvestitionen um 2,1 Millionen Franken, davon 1,1 Millionen Franken den Steuerhaushalt betreffend. Es wurden zusätzliche Abschreibungen von 7,2 Millionen Franken vorgenommen, davon 5 Millionen budgetiert und 2,2 Millionen Franken zur Neutralisierung des Buchgewinns aus der Umwandlung des Zweckverbands Spital Männedorf in eine Aktiengesellschaft (siehe Mehrertrag «Vermögenserträge»). Diese Vorgehensweise wurde in der Weisung zur Urnenabstimmung vom 17. Juni 2012 dargelegt. Ausserdem mussten budgetierte Bewertungskorrekturen auf Liegenschaften im Finanzvermögen im Umfang von 21,9 Millionen Franken vorgenommen werden, davon 20,6 Millionen Franken betreffend die Liegenschaften für die gemeinnützige Wohnüberbauung im Hüttengraben (Abgabe im Baurecht). Der Restbetrag ergibt sich durch Investitionen im Finanzvermögen, die vorwiegend Unterhaltssanierungen bzw. werterhaltende Massnahmen umfassten und sich deshalb nicht vollumfänglich wertvermehrend auf die Bewertung auswirkten.

Die **Finanzausgleichsabgabe** belastete die Rechnung mit 33,9 Millionen Franken und belief sich inklusive dem Anteil der Schulgemeinde auf 86,9 Millionen Franken. Als Bemessungsgrundlage diente gemäss Übergangsbestimmung des neuen Finanzausgleichsgesetzes die Steuerkraft der Jahre 2008–2010. Die massgebende durchschnittliche Steuerkraft pro

Einwohner betrug Fr. 12'922.– (2010: Fr. 11'940.–) gegenüber dem Kantonsmittel ohne Stadt Zürich von Fr. 3'383.– (2010: Fr. 3'408.–). Grundlage zur Berechnung der Steuerkraft bilden die Steuererträge ohne Grundstückgewinnsteuern.

Finanzausgleich im Verhältnis zu den massgebenden Steuereinnahmen (Beträge in Millionen Franken / * = eigene Berechnung)



Die **Betriebs- und Defizitbeiträge** beinhalten grösstenteils nicht beeinflussbare Positionen; rund 60% (13,3 Mio. Franken) betreffen den Sozialbereich (Gesellschaft). Mehraufwendungen entstanden bei der seit 2011 geltenden neuen Pflegefinanzierung (+1,0 Mio. Franken), der wirtschaftlichen Sozialhilfe (+0,4 Mio. Franken), für den nicht budgetierten Aufbau der neuen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (+0,2 Mio. Franken) und im Bereich Krankenversicherung (+0,2 Mio. Franken). Dagegen wurden die Tarifbeiträge an Kinderkrippen wie im Vorjahr nicht vollständig ausgeschöpft (-0,3 Mio. Franken), und die Aufwendungen für die Asylbetreuung lagen tiefer als veranschlagt (-0,2 Mio. Franken). Die Mehr- oder Minderaufwendungen hatten teilweise Auswirkungen auf die «Entgelte» und «Beiträge mit Zweckbindung».

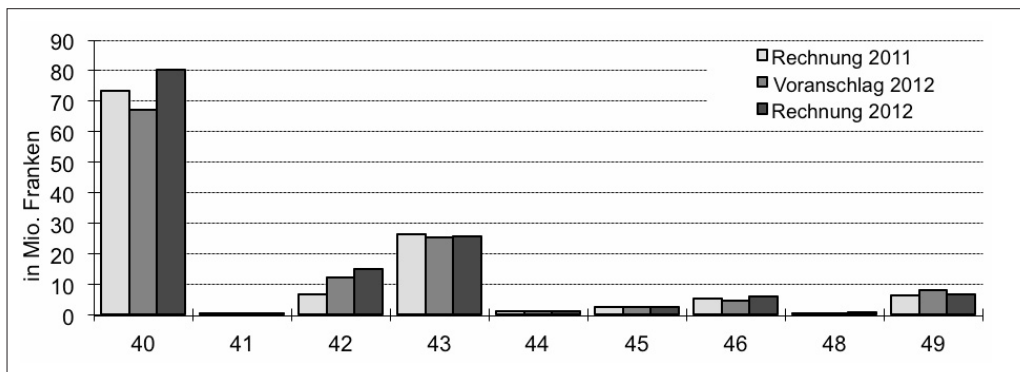
Tiefere Abschreibungen infolge der Verzögerung von Investitionen führten zu einem Ertragsüberschuss des Entsorgungsbereichs Abwasser, der durch **Einlage in die Spezialfinanzierung** zweckgebunden für spätere Defizite reserviert wird.

Der deutlich höhere **Steuerertrag** ist hauptsächlich auf die Grundstückgewinnsteuern mit einem Ertrag von 27,6 Millionen Franken (+9,6 Mio. Franken) zurückzuführen. Der mittlere Jahresertrag von 21,4 Millionen Franken in den vergangenen fünf Jahren hat im Vergleich zur vorangehenden Periode 2003–2007 mit einem Jahresmittel von 11,7 Millionen Franken stark zugenommen. Damit besteht abhängig von der Entwicklung des Immobilienmarkts ein erhebliches Ertragsausfallrisiko, da sich ein Rückgang der Grundstückgewinnsteuererträge im Gegensatz zu den anderen Steuererträgen nicht mindernd auf die Finanzausgleichsabgabe auswirkt. Die übrigen Steuermehrerträge entfallen auf ordentliche Steuern (+1,4 Mio. Franken), Steuerauscheidungen (+1,6 Mio. Franken) und Quellensteuern (+0,7 Mio. Franken).

Die höheren **Vermögenserträge** sind auf einen nicht budgetierten Buchgewinn von 2,2 Millionen Franken aus der Umwandlung des Zweckverbands Spital Männedorf in eine Aktiengesellschaft zurückzuführen (siehe auch «Abschreibungen»). Aus der Veräusse-

rung der Liegenschaft Seestrasse 70 sowie von vier unbebauten Grundstücken in der Landwirtschaftszone resultierten weitere Buchgewinne von 0,6 Millionen Franken. Im Voranschlag berücksichtigt war der Buchgewinn von 5,9 Millionen Franken aus der Übertragung des ehemaligen Werkgebäudes Tobelweg 2/4 vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen. Das tiefere Zinsniveau führte bei den Liegenschaften zu tieferen Mieterträgen.

Ertrag der Laufenden Rechnung nach Sachgruppen



- | | |
|---|---|
| 40 Steuern | 45 Rückerstattungen von Gemeinwesen |
| 41 Regalien, Konzessionen | 46 Beiträge mit Zweckbindung |
| 42 Vermögenserträge | 48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen |
| 43 Entgelte | 49 Interne Verrechnungen |
| 44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung | |

Mehrerträge aus **Entgelten** entstanden durch Rückerstattungen in den Bereichen Sozialhilfe und Kindes- und Erwachsenenschutz (+1,0 Mio. Franken, siehe auch Mehraufwand «Betriebs- und Defizitbeiträge») sowie mehr Parkplatzgebühren und Busseneinnahmen (+0,2 Mio. Franken). Geringere Erträge verzeichneten die Abwasserentsorgung (-0,2 Mio. Franken) und der Abfallbereich wegen des Verzichts auf die Erhebung der Grundgebühr (-0,5 Mio. Franken).

Die Umwandlung früherer Investitionsbeiträge an das Spital Zollikerberg in ein Darlehen führte zu einem nicht budgetierten Ertrag von 0,9 Millionen Franken unter dem Titel **Beiträge mit Zweckbindung**. Entsprechend den höheren Aufwendungen stiegen die Bundes- und Staatsbeiträge an die Sozialhilfe, die Zusatzleistungen zur AHV/IV und die Krankenversicherung.

Mit dem Verzicht auf die Erhebung der Grundgebühr im Abfallbereich resultierte ein Aufwandüberschuss von 0,7 Millionen Franken, der durch eine **Entnahme aus der Spezialfinanzierung** ausgeglichen wurde.

Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen im **Verwaltungsvermögen** belaufen sich auf 23,8 Millionen Franken (Voranschlag 35,2 Mio. Franken). Die Investitionen entfielen schwergewichtig auf den Neubau Tägerhalde inkl. Provisoriumsbauten beim Seniorenheim am See (Tranche

2012 13,4 Mio. Franken) und die Verkehrswege (3,2 Mio. Franken). Verzögerungen ergaben sich hauptsächlich beim Ausbau der Kläranlage (-3,7 Mio. Franken), bei den Kanalisationsprojekten (-4,8 Mio. Franken) sowie den Liegenschaften (-4,6 Mio. Franken). Nicht budgetiert war die Beteiligung von 6,1 Millionen Franken an der Spital Männedorf AG, deren Umwandlung von einem Zweckverband in eine Aktiengesellschaft finanztechnisch eine Investitionsausgabe von netto 4,0 Millionen Franken auslöste.

Im **Grundeigentum im Finanzvermögen** wurden 1,9 Millionen Franken investiert (Voranschlag 3,9 Mio. Franken) und nicht budgetierte 1,6 Millionen Franken vereinnahmt. Die Minderausgaben sind auf eine Verzögerung der Sanierung der Liegenschaft in der Schübelwis 1/3/5 zurückzuführen. Nicht budgetiert waren die Einnahmen von 1,1 Millionen Franken aus der Veräusserung der Liegenschaft Seestrasse 70 und von vier unbebauten Grundstücken in der Landwirtschaftszone sowie von 0,5 Millionen Franken aus der Aktivierung eines Guthabens im Zusammenhang mit der gemeinnützigen Wohnüberbauung Hüttengraben. Rein finanztechnischer Natur und deshalb in den vorstehenden Zahlen nicht berücksichtigt sind die Buchungen für die Umwandlung des Zweckverbands Spital Männedorf in eine Aktiengesellschaft (Ausgaben 3,9 Mio. Franken, Einnahmen 6,1 Mio. Franken).

Selbstfinanzierung, Selbstfinanzierungsgrad

Die **Selbstfinanzierung** (Cashflow HRM1) beträgt 7,8 Millionen Franken. Davon wurden in den gebührenfinanzierten Bereichen (Abwasser- und Abfallentsorgung) 0,9 Millionen Franken erwirtschaftet.

Der eher tiefe **Selbstfinanzierungsgrad** von 33%, errechnet aus der Selbstfinanzierung im Verhältnis zu den Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von 23,8 Millionen Franken, führt zu einem Abbau von Liquidität.

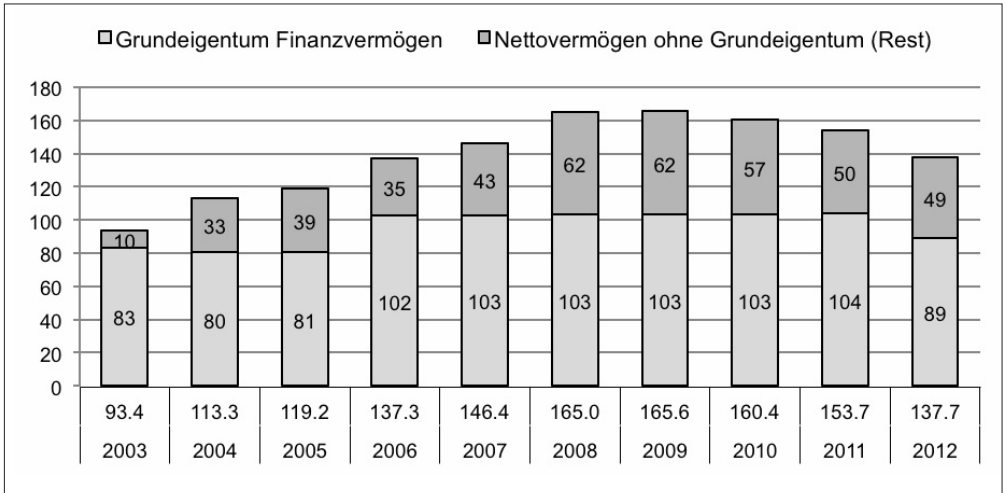
Bilanz

Das **Finanzvermögen** beträgt 209,1 Millionen Franken, davon sind 88,8 Millionen Franken in Liegenschaften gebunden. Vom Verwaltungsvermögen von 53,1 Millionen Franken bleiben in den nächsten Jahren 40,0 Millionen Franken abzuschreiben, davon 4,0 Millionen Franken zulasten der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung.

Die Gemeinde Küsnacht hat **keine verzinslichen Schulden**. Das **Fremdkapital** von 71,3 Millionen Franken betrifft zu 25,4 Millionen Franken Verpflichtungen gegenüber der Schulgemeinde und den Kirchgemeinden (Kontokorrente), 23,1 Millionen Franken Vorauszahlungen von Grundstückgewinnsteuern und 14,5 Millionen Franken übrige laufende Verpflichtungen. Der Restbetrag von 8,3 Millionen Franken sind unverzinsliche Darlehen und Verpflichtungen gegenüber Sonderrechnungen (Stiftungsgüter und Pensionskasse) sowie Rückstellungen und transitorische Abgrenzungen.

Das **Eigenkapital** reduzierte sich durch den Aufwandüberschuss von 5,0 Millionen Franken per 31. Dezember 2012 auf 183,3 Millionen Franken. Das **Nettovermögen** beträgt 137,7 Millionen Franken.

Entwicklung Nettovermögen (Beträge in Millionen Franken)



(Das Nettovermögen entspricht der Differenz zwischen Finanzvermögen und Fremdkapital/Verrechnungen.)

Auf den **Spezialfinanzierungskonten** sind als Verpflichtungen ausgewiesen:

- Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung 6,2 Mio. Franken
- Spezialfinanzierung Abfallentsorgung 0,6 Mio. Franken
- Spezialfonds für Ersatzabgaben für Schutzraumbauten 0,7 Mio. Franken
- Spezialfonds für Ersatzabgaben für Parkplätze 0,1 Mio. Franken

Die Mittel der **Legate und Stiftungen** werden in der Bestandesrechnung unter den Sonderrechnungen ausgewiesen (siehe Seite 22–23). Die Buchführung erfolgt direkt auf den entsprechenden Bilanzkonti.

Politische Gemeinde Küsnacht												
Übersicht	Rechnung 2012				Voranschlag 2012				Rechnung 2011			
	Soll		Haben		Soll		Haben		Soll		Haben	
	Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		Fr.	
1. Laufende Rechnung												
Total Aufwand	142'466'360.23				141'813'900.00				126'660'651.33			
Total Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr			93'767'642.99				79'453'900.00					77'483'929.23
Steuerertrag: 30% (Vorjahr: 30%)			43'692'802.35				41'600'000.00					44'172'298.05
Aufwandüberschuss			5'005'914.89				20'760'000.00					5'004'424.05
	142'466'360.23		142'466'360.23		141'813'900.00		141'813'900.00		126'660'651.33			126'660'651.33
2. Investitionen im Verwaltungsvermögen												
a) Nettoinvestitionen												
Total Ausgaben	28'545'388.05				36'905'000.00				13'964'908.67			
Total Einnahmen			4'714'101.05				1'698'000.00					1'653'413.05
Nettoinvestitionen			23'831'287.00				35'207'000.00					12'311'495.62
	28'545'388.05		28'545'388.05		36'905'000.00		36'905'000.00		13'964'908.67			13'964'908.67
b) Finanzierung I												
Nettoinvestitionen	23'831'287.00				35'207'000.00				12'311'495.62			
Abschreibungen Verwaltungsvermögen			12'604'323.55				12'497'000.00					9'639'245.62
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	5'005'914.89				20'760'000.00				5'004'424.05			
Finanzierungsfehlbetrag I			16'232'878.34				43'470'000.00					7'676'674.05
	28'837'201.89		28'837'201.89		55'967'000.00		55'967'000.00		17'315'919.67			17'315'919.67

Politische Gemeinde Küsnacht

Übersicht	Rechnung 2012				Voranschlag 2012				Rechnung 2011				
	Soll		Haben		Soll		Haben		Soll		Haben		
	Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		
3. Investitionen im Finanzvermögen													
a) Nettoveränderung													
Total Ausgaben (Wertzugang)	5'813'539.50		7'639'955.99		3'890'000.00		3'890'000.00		707'977.50		707'977.50		
Total Einnahmen (Wertabgang)													
Nettoveränderung	1'826'416.49		7'639'955.99		3'890'000.00		3'890'000.00		707'977.50		707'977.50		
b) Finanzierung II													
Nettoveränderung			1'826'416.49		3'890'000.00		3'890'000.00		707'977.50		707'977.50		
Finanzierungsfehlbetrag I	16'232'878.34				43'470'000.00				7'676'674.05				
Finanzierungsfehlbetrag II			14'406'461.85				47'360'000.00				8'384'651.55		
	16'232'878.34		16'232'878.34		47'360'000.00		47'360'000.00		8'384'651.55		8'384'651.55		
4. Bilanzübersicht													
Finanzvermögen	209'125'540.17								230'254'665.12				
Verwaltungsvermögen	53'113'313.45								41'886'350.00				
Fremdkapital			71'317'203.33								76'394'044.49		
Verrechnungen			130'959.07								197'182.47		
Spezialfinanzierungen			7'517'195.92								7'270'377.97		
Eigenkapital			183'273'495.30								188'279'410.19		
	262'238'853.62		262'238'853.62						272'141'015.12		272'141'015.12		

Politische Gemeinde Küsnacht

Laufende Rechnung / Zusammenzueug nach Sachgruppen

Konto Text	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamttotal	142'466'360.23	142'466'360.23	141'813'900.00	141'813'900.00	126'660'651.33	126'660'651.33
3 Aufwand	142'466'360.23		141'813'900.00		126'660'651.33	
30 Personalaufwand	27'334'832.65		27'431'100.00		26'960'441.15	
31 Sachaufwand	15'551'008.55		15'846'400.00		15'346'306.50	
32 Passivzinsen	949'932.94		707'000.00		1'314'024.07	
33 Abschreibungen	34'654'829.63		34'337'000.00		10'135'997.23	
34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	33'872'795.65		33'873'000.00		40'373'381.00	
35 Entschädigungen an andere Gemeinwesen	472'651.65		542'800.00		513'364.80	
36 Betriebs- und Defizitbeiträge	21'986'580.07		20'956'700.00		24'739'851.90	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	912'740.90				859'520.22	
39 Interne Verrechnungen	6'730'988.84		8'119'900.00		6'417'764.46	
4 Ertrag		137'460'445.34		121'053'900.00		121'656'227.28
40 Steuern		80'177'109.40		67'089'000.00		73'278'579.73
41 Erträge aus Regalien, Konzessionen		21'229.20		11'100.00		10'897.50
42 Vermögenserträge		14'802'308.86		12'119'000.00		6'679'638.50
43 Entgelte		25'578'283.19		25'290'000.00		26'442'099.44
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		1'080'770.15		1'095'500.00		1'098'892.70
45 Rückstellungen von Gemeinwesen		2'535'470.35		2'482'500.00		2'382'214.95
46 Beiträge mit Zweckbindung		5'842'045.95		4'646'500.00		5'337'188.45
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		682'239.40		200'400.00		8'951.55
49 Interne Verrechnungen		6'730'988.84		8'119'900.00		6'417'764.46
9 Abschluss		5'005'914.89		20'760'000.00		5'004'424.05
91 Ertrags-/Aufwandsüberschuss		5'005'914.89		20'760'000.00		5'004'424.05

Politische Gemeinde Küsnacht

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

Konto	Text	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Gesamttotal	142'466'360.23	142'466'360.23	141'813'900.00	141'813'900.00	126'660'651.33	126'660'651.33
0	Behörden und allgemeine Verwaltung	9'658'331.71	4'557'977.66	10'338'500.00	4'818'600.00	10'206'262.03	4'668'621.41
1	Rechtsschutz und Sicherheit	6'339'893.71	3'399'847.96	6'002'400.00	2'706'600.00	5'472'858.91	2'671'242.72
3	Kultur und Freizeit	5'079'974.43	1'415'595.25	5'155'500.00	1'335'700.00	5'275'305.37	1'373'999.50
4	Gesundheit	13'650'509.05	8'916'739.00	12'562'000.00	7'250'300.00	14'310'356.03	5'722'660.55
5	Soziale Wohlfahrt	22'149'382.37	14'714'870.21	22'461'400.00	14'714'200.00	23'878'579.92	17'558'986.32
6	Verkehr	5'290'349.13	451'921.20	5'166'500.00	518'000.00	4'983'696.73	445'985.55
7	Umwelt und Raumordnung	6'753'135.86	5'207'440.55	7'290'700.00	5'481'400.00	6'808'683.80	5'303'253.80
8	Volkswirtschaft	177'991.40	1'297'924.30	193'600.00	1'311'500.00	178'599.70	1'303'984.85
9	Finanzen und Steuern	73'366'792.57	102'504'044.10	72'643'300.00	103'677'600.00	55'546'308.84	87'611'916.63

Politische Gemeinde Küsnacht

Laufende Rechnung / Zusammensetzung nach Institutionen

Konto	Text	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Gesamttotal	142'466'360.23	142'466'360.23	141'813'900.00	141'813'900.00	126'660'651.33	126'660'651.33
10	Steuerungsleistungen	4'630'384.03	1'373'416.54	5'055'500.00	1'578'000.00	5'133'171.21	1'048'609.01
11	Bevölkerungsdienste	1'679'126.77	418'890.15	1'714'300.00	417'100.00	1'684'274.79	393'868.80
12	Finanzdienste	72'522'873.19	102'243'765.92	72'368'500.00	102'361'500.00	58'997'972.02	87'479'709.48
13	Liegenschaften	7'215'753.60	5'869'429.60	6'927'600.00	5'946'400.00	7'232'829.92	5'496'091.35
14	Hochbau und Planung	3'965'300.50	536'895.00	4'127'500.00	612'500.00	4'054'993.94	653'207.25
15	Tiefbau	11'287'840.78	6'088'233.70	11'726'600.00	6'416'900.00	11'060'058.46	6'143'012.25
16	Sicherheit	3'519'858.44	1'745'506.06	3'761'300.00	1'538'500.00	3'253'861.51	1'471'830.92
17	Gesundheit	20'046'121.95	14'317'365.95	19'175'400.00	14'258'800.00	18'967'232.55	15'486'592.55
18	Gesellschaft	17'599'100.97	9'872'857.31	16'957'200.00	8'684'200.00	16'276'256.93	8'487'729.72

Politische Gemeinde Küsnacht

Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammensetzung nach Sachgruppen

Konto	Text	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Gesamttotal	33'154'526.70	33'154'526.70	36'905'000.00	1'698'000.00	15'546'571.72	15'546'571.72
5	Ausgaben	33'154'526.70		36'905'000.00		15'546'571.72	
50	Sachgüter	19'282'072.65		28'597'000.00		12'236'945.90	
52	Darlehen und Beteiligungen	7'958'277.15		2'500'000.00			
56	Investitionsbeiträge	529'416.75		5'078'000.00		1'197'027.20	
57	Durchlaufende Beiträge	104'962.40				71'750.00	
58	Übrige zu aktivierende Ausgaben	670'659.10		730'000.00		459'185.57	
59	Passivierungen	4'609'138.65				1'581'663.05	
6	Einnahmen		33'154'526.70		1'698'000.00		15'546'571.72
60	Abgang von Sachgütern		2'119'000.00				
61	Nutzungsabgaben		797'596.45		300'000.00		333'179.65
62	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen		1'484'313.70		1'196'000.00		455'750.00
64	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen		12'320.00		12'000.00		12'320.00
66	Beiträge mit Zweckbindung		195'908.50		190'000.00		780'413.40
67	Durchlaufende Beiträge		104'962.40				71'750.00
69	Aktivierungen		28'440'425.65				13'893'158.67

Politische Gemeinde Küsnacht

Investitionen im Finanzvermögen / Zusammensetzung nach Sachgruppen

Konto Text	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Gesamttotal	19'380'495.49	19'380'495.49	3'890'000.00		707'977.50	707'977.50
7 Ausgaben für Sachwertanlagen	19'380'495.49		3'890'000.00		707'977.50	
70 Grundeigentum Finanzvermögen	5'813'539.50		3'890'000.00		707'977.50	
79 Übertragungen	13'566'955.99					
8 Einnahmen für Sachwertanlagen		19'380'495.49				707'977.50
80 Grundeigentum Finanzvermögen		7'639'955.99				
89 Übertragungen		11'740'539.50				707'977.50

Politische Gemeinde Küsnacht

Bilanz

Konto Text	Rechnung 2012		Rechnung 2011	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Gesamttotal	262'238'853.62	262'238'853.62	272'141'015.12	272'141'015.12
1 Aktiven	262'238'853.62		272'141'015.12	
10 Finanzvermögen	209'125'540.17		230'254'665.12	
11 Verwaltungsvermögen	53'113'313.45		41'886'350.00	
2 Passiven		262'238'853.62		272'141'015.12
20 Fremdkapital		71'317'203.33		76'394'044.49
21 Verrechnungen		130'959.07		197'182.47
22 Spezialfinanzierungen		7'517'195.92		7'270'377.97
23 Eigenkapital		183'273'495.30		188'279'410.19

Politische Gemeinde Küsnacht									
Abschreibungstabelle									
Verwaltungsvermögen									
Sachgüter									
	Buchwert 01.01.2012	Netto- investitionen Rechnungsjahr	Buchwert vor Abschreibung	%	Abschreibungen		Buchwert 31.12.2012		
					ordentliche	zusätzliche ¹⁾			
1.114001	0.00	34'127.35	34'127.35	10	4'127.35	30'000.00	0.00		
1.114101	9'301'100.00	2'613'879.70	11'914'979.70	10	1'192'243.80	753'735.90	9'969'000.00		
1.114301	14'052'900.00	14'593'696.80	28'646'596.80	10	2'865'596.80	4'000'000.00	21'781'000.00		
1.114601	972'000.00	206'288.10	1'178'288.10	20	236'288.10	226'000.00	716'000.00		
1.114901	0.00	82'080.00	82'080.00	10	9'080.00	73'000.00	0.00		
Darlehen und Beteiligungen									
1.115301	4'080'000.00	-1'080'000.00	3'000'000.00	0	0.00		3'000'000.00		
1.115302	2'187'000.00	0.00	2'187'000.00	10	219'000.00	1'968'000.00	0.00		
1.115401	0.00	1'000'000.00	1'000'000.00	0	0.00		1'000'000.00		
1.115402	0.00	6'092'586.00	6'092'586.00	0	0.00		6'092'586.00		
1.115501	198'600.00	0.00	198'600.00	0	0.00		198'600.00		
1.115502	2'315'750.00	461'377.45	2'777'127.45	0	0.00		2'777'127.45		
1.115503	547'000.00	0.00	547'000.00	10	55'000.00		492'000.00		
Investitionsbeiträge / Übrige aktivierte Ausgaben									
1.116201	2'119'000.00	-2'119'000.00	0.00	10	0.00		0.00		
1.1165	2'366'000.00	168'581.40	2'534'581.40	10	253'581.40		2'281'000.00		
1.1171	386'000.00	524'759.10	910'759.10	10	91'759.10		819'000.00		

Politische Gemeinde Küsnacht Abschreibungstabelle Verwaltungsvermögen		Buchwert 01.01.2012	Netto- investitionen Rechnungsjahr	Buchwert vor Abschreibung	%	Abschreibungen		Buchwert 31.12.2012
						ordentliche	zusätzliche ¹⁾	
Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung								
1.114107	Tiefbauten	3'358'000.00	878'313.75	4'236'313.75	10	425'013.75	147'300.00	3'664'000.00
1.116203	Andere Gemeinde und Zweckverbände	3'000.00	348'515.35	351'515.35	10	35'515.35		316'000.00
Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung								
1.114004	Grundstücke	0.00	26'082.00	26'082.00	10	3'082.00	16'000.00	7'000.00
		41'886'350.00	23'831'287.00	65'717'637.00		5'390'287.65	7'214'035.90	53'113'313.45
Total Abschreibungen 2012							12'604'323.55	

¹⁾ Bemerkung zu den zusätzlichen Abschreibungen:

Die Umwandlung des Zweckverbands Spital Männedorf in eine Aktiengesellschaft führt in der Jahresrechnung der Politischen Gemeinde zu einem nicht budgetierten Buchgewinn von Fr. 2'214'035.90. Dieser Buchgewinn ergibt sich aus der Differenz zwischen der Sacheinlage gemäss der Bilanz der Politischen Gemeinde Küsnacht und der Sacheinlage gemäss der Eröffnungsbilanz der neu gegründeten Aktiengesellschaft (Beteiligungswert).

Die Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich gestattete ausnahmsweise, diesen Buchgewinn mit einer zusätzlichen Abschreibung auf dem übrigen Verwaltungsvermögen zu neutralisieren. Diese Vorgehensweise wurde in der Weisung zur Urnenabstimmung vom 17. Juni 2012 betreffend Umwandlung des Zweckverbands Spital Männedorf in eine Aktiengesellschaft entsprechend dargelegt.

Entsprechend erhöhen sich die zusätzlichen Abschreibungen von den budgetierten Fr. 5'000'000.- auf Fr. 7'214'035.90.

Politische Gemeinde Küsnacht

Sonderrechnungen – Legate, Stiftungen		Bestand Anfang Rechnungsjahr	Ertrag	Aufwand	Bestand Ende Rechnungsjahr
Konto	Bezeichnung				
1.203304	Fonds für Unterstützungsbeiträge an Bewohnende und an die Infrastruktur der Küsnachter Heime	2'279'328.26	56'983.20	24'820.60	2'311'490.86
1.203311	Robert-Leuthold-Fonds	754'421.99	18'860.55	22'954.05	750'328.49
1.203312	Spendenfonds für das Alterswohnheim Wangensbach	51'286.20	1'282.15	0.00	52'568.35
1.203321	Spendenfonds für das Alterswohnheim Tägerhalde	114'347.60	2'858.70	0.00	117'206.30
1.203341	Spendenfonds für die Kinderkrippe	6'354.70	158.85	0.00	6'513.55
1.203361	Stipendienfonds	259'177.45	6'479.45	4'310.00	261'346.90
1.203362	Louise-Gysler-Stipendienfonds	527'825.45	13'195.65	0.00	541'021.10
1.203363	Kaspar-Fenner-Stipendienfonds	154'805.15	3'870.15	0.00	158'675.30
1.203371	Fonds für wohltätige und gemeinnützige Zwecke	422'020.00	20'871.50	72'027.00	370'864.50
	Gesamttotal 2012	4'569'566.80	124'560.20	124'111.65	4'570'015.35
Die Kapitalien sind bei der Politischen Gemeinde angelegt und werden zu 2,5% verzinst.					

Politische Gemeinde Küsnacht	
Sonderrechnungen – Legate, Stiftungen	
Zweckbestimmungen	
1.203304	Ausrichtung von Unterstützungsbeiträgen an Bewohnende und Finanzierung von Infrastrukturen und Einrichtungen sowie Anschaffungen in Küsnachter Heimen, die unmittelbar den Heimbewohnern durch zusätzliche Leistungen oder Angebote zu Gute kommen.
1.203311	Beiträge zu Gunsten von Einrichtungen und Organisationen im Dienst von Betagten in der Gemeinde Küsnacht und zur Förderung von Bestrebungen im Interesse der älteren Bevölkerung.
1.203312	Beiträge an ausserordentliche Aufwendungen.
1.203321	Beiträge an ausserordentliche Aufwendungen.
1.203341	Beiträge an ausserordentliche Aufwendungen.
1.203361	Ausrichtung von Stipendien und Darlehen an wenig bemittelte, begabte und fleissige Jugendliche zur Erlernung eines Berufes, zum Studium oder zur Aus- und Weiterbildung in Schulen und Kursen im In- und Ausland.
1.203362	Aus Kapital und Zins dieses Fonds können Stipendien ausgerichtet werden an wenig bemittelte, begabte und fleissige reformierte Jugendliche zur Erlernung von manuellen oder kaufmännischen Berufen sowie zur Aus- und Weiterbildung in Schulen und Kursen im In- und Ausland.
1.203363	Aus dem Fonds können Stipendien ausgerichtet werden an wenig bemittelte Personen zur Erlernung eines Berufes, zum Studium oder zur Aus- und Weiterbildung. Das Fondskapital darf nicht unter Fr. 50'000.00 sinken.
1.203371	Ausrichtung von Beiträgen für gemeinnützige und wohltätige Zwecke.



Pensionskasse

Sonderrechnung Pensionskasse Küssnacht

Bilanz per 31. Dezember 2012

nach Swiss GAAP FER 26

Aktiven		31.12.2012	31.12.2011
A	Vermögensanlagen	178'532'922.05	165'894'233.95
	Liquide Mittel	7'716'547.59	4'946'742.71
	Bankkontokorrente	7'630'846.59	4'726'287.71
	Devisentermingeschäfte	85'701.00	220'455.00
	Guthaben	409'177.49	816'707.36
	Eidg. Steuerverwaltung (Verrechnungssteuer)	298'728.49	681'082.71
	Debitoren	107'563.10	129'792.45
	Guthaben gegenüber Mitgliedern	2'885.90	5'832.20
	Obligationen und ähnliche Anlagen	68'823'370.88	66'580'378.96
	Öffentlich-rechtliche Körperschaften Schweiz	1'180'800.00	1'180'500.00
	Öffentlich-rechtliche Körperschaften Ausland	20'929'705.22	16'134'570.72
	Banken (Kassen- und Bankobligationen)	22'106'658.94	23'027'771.02
	Übrige kotierte Anleihen	24'606'206.72	26'237'537.22
	Anlagen beim Arbeitgeber	459'730.12	1'419'764.89
	Guthaben Politische Gemeinde Küssnacht	459'730.12	1'419'764.89
	Immobilien inkl. Beteiligungen Immobilienfonds	35'282'107.29	33'292'860.28
	Wohnliegenschaften	3'800'000.00	3'800'000.00
	Geschäftsliegenschaften	2'800'000.00	2'800'000.00
	Immobilienanlagefonds	28'682'107.29	26'692'860.28
	Aktien und ähnliche Wertschriften und Beteiligungen	65'841'988.68	58'837'779.75
	Kotierte Aktien und Stammanteile	28'129'849.30	25'677'556.75
	Anteile an Aktien-Anlagefonds	37'712'139.38	33'160'223.00
B	Aktive Rechnungsabgrenzung	2'729'525.83	2'903'174.65
	Marchzinsen	986'960.58	1'009'154.70
	Guthaben Teuerungszulagen Arbeitgeber	1'734'000.00	1'755'000.00
	Übrige Aktive Rechnungsabgrenzung	8'565.25	139'019.95
C	Aktiven aus Versicherungsverträgen	82'191.00	88'506.00
	Rückkaufswerte aus Versicherungsverträgen	82'191.00	88'506.00
A bis C	Total Aktiven	181'344'638.88	168'885'914.60

Passiven		31.12.2012	31.12.2011
D	Verbindlichkeiten	482'116.45	257'119.70
	Freizügigkeitsleistungen und Renten	389'162.60	159'207.70
	Andere Verbindlichkeiten	92'953.85	97'912.00
E	Passive Rechnungsabgrenzung	361'644.30	199'606.55
	Passive Rechnungsabgrenzung	361'644.30	199'606.55
F	Arbeitgeber-Beitragsreserve	3'191'416.80	3'191'416.80
	Arbeitgeber-Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	3'191'416.80	3'191'416.80
H	Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	173'810'661.20	164'854'165.10
	Vorsorgekapital Aktive Versicherte	71'018'661.20	68'276'165.10
	Altersguthaben	70'632'957.70	67'929'677.55
	Freiwillige Altersguthaben "Sparen 60"	385'703.50	346'487.55
	Vorsorgekapital Rentenbezüger	89'967'000.00	89'132'000.00
	Vorsorgekapital Rentenbezüger	88'260'000.00	87'291'000.00
	Vorsorgekapital Teuerungszulagen Arbeitgeber	1'588'000.00	1'712'000.00
	Vorsorgekapital Vita-Renten	119'000.00	129'000.00
	Technische Rückstellungen	12'825'000.00	7'446'000.00
	Technische Rückstellungen	12'825'000.00	7'446'000.00
I	Wertschwankungsreserve	3'498'800.13	383'606.45
	Wertschwankungsreserve	3'498'800.13	383'606.45
J	Pensionskassenkapital, freie Mittel/Unterdeckung	0.00	0.00
	Kapital	0.00	0.00
	Stand am 1. Januar	0.00	0.00
Z	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	0.00	0.00
	Stand am 31. Dezember	0.00	0.00
D bis J	Passiven	181'344'638.88	168'885'914.60
	Deckungsgrad	102.01%	100.23%

Betriebsrechnung 2012
nach Swiss GAAP FER 26

		2012	2011
K	Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	6'538'436.45	6'262'370.05
	Beiträge Arbeitnehmer	1'909'064.25	1'831'848.25
	Beiträge Arbeitgeber	3'815'588.70	3'663'740.80
	Einmaleinlagen und Einkaufssummen	529'035.10	453'284.00
	Rückerstattung Teuerungszulagen durch den Arbeitgeber	284'748.40	313'497.00
L	Eintrittsleistungen	5'566'830.19	7'030'681.60
	Freizügigkeitseinlagen	5'562'969.84	6'759'281.60
	Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	3'860.35	0.00
	Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen in		
	- technische Rückstellungen	0.00	169'900.00
	- Wertschwankungsreserve	0.00	101'500.00
K bis L	Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	12'105'266.64	13'293'051.65
M	Reglementarische Leistungen	-7'884'430.25	-8'105'656.45
	Altersrenten	-5'985'574.35	-5'962'648.30
	Hinterlassenenrenten	-798'820.70	-712'435.50
	Invalidenrenten	-478'446.80	-240'477.80
	Teuerungszulagen durch den Arbeitgeber	-284'748.40	-313'497.00
	Übrige reglementarische Leistungen	-86'840.00	-71'051.00
	Kapitalleistungen bei Pensionierung	-250'000.00	-754'004.00
	Kapitalleistungen bei Tod	0.00	-51'542.85
O	Austrittsleistungen	-6'092'194.70	-3'625'743.80
	Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-5'366'106.35	-3'373'938.05
	Vorbezüge WEF/Scheidung	-726'088.35	-251'805.75
M bis O	Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-13'976'624.95	-11'731'400.25
P/Q	Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	-9'011'469.05	-5'196'585.76
	Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-1'506'122.55	-2'474'933.05
	Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentenbezüger	-965'315.00	-10'544'797.01
	Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	-5'276'000.00	7'864'000.00
	Verzinsung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-1'264'031.50	-649'408.75
	Auflösung/Bildung von Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	608'553.05

		2012	2011
R	Ertrag aus Versicherungen	29'591.20	34'855.90
	Versicherungsleistungen	28'307.60	33'310.10
	Überschussanteile aus Versicherungen	1'283.60	1'545.80
S	Versicherungsaufwand	-27'270.10	-26'267.70
	Beiträge an Sicherheitsfonds	-27'270.10	-26'267.70
K bis S	Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-10'880'506.26	-3'626'346.16
T	Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	14'212'836.72	-130'940.50
	Netto-Ergebnis aus Liquiden Mitteln und Geldmarktforderungen	-261'265.35	600'049.50
	Netto-Ergebnis aus Anlagen beim Arbeitgeber	32'688.40	51'090.90
	Netto-Ergebnis aus übrigen Forderungen und Verpflichtungen	173.70	287.10
	Netto-Ergebnis aus Obligationen und ähnlichen Anlagen	3'166'311.96	3'023'366.32
	Netto-Ergebnis aus Aktien und ähnlichen Anlagen	8'642'120.61	-5'880'259.10
	Netto-Ergebnis aus Immobilien Direktanlagen	323'905.20	242'058.95
	Netto-Ergebnis aus Immobilien-Fonds	2'364'478.13	1'905'058.37
	Netto-Ergebnis aus derivativen Finanzinstrumenten	337'873.67	329'061.03
	Erhaltene Retrozessionen	1'650.98	0.00
	Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-9'206.75	-6'599.20
	Aufwand der Vermögensverwaltung	-385'893.83	-395'054.37
T	Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	14'212'836.72	-130'940.50
X	Verwaltungsaufwand	-217'136.78	-203'898.99
	Allgemeine Verwaltung	-68'997.18	-69'108.99
	Revisionsstelle	-21'708.00	-21'600.00
	Experte für berufliche Vorsorge	-108'484.00	-108'540.00
	Aufsichtsbehörden	-17'947.60	-4'650.00
K bis X	Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	3'115'193.68	-3'961'185.65
Y	Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	-3'115'193.68	3'961'185.65
	Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	-3'115'193.68	3'961'185.65
K bis Y	Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss	0.00	0.00



Schulgemeinde

Bemerkungen zur Jahresrechnung

Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung schliesst bei Aufwendungen von Fr. 85'645'665.48 und Erträgen von Fr. 85'168'582.15 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 477'083.33 (Voranschlag: Aufwandüberschuss Fr. 3'861'500.–) ab. Die Unterschiede zwischen Rechnungsergebnis 2012 und Voranschlag 2012 zeigen sich wie folgt:

	Rechnung	gegenüber	
	2012	Voranschlag 2012	in %
	in Mio. Fr.	in Mio. Fr.	
Aufwand	85,65	+ 0,90	+ 1,06
Personalaufwand	10,08	+ 0,20	+ 2,01
Sachaufwand	6,02	+ 0,18	+ 3,02
Passivzinsen	0,64	+ 0,09	+ 15,44
Abschreibungen	3,09	– 0,30	– 8,85
Finanzausgleich	53,07	+ 0,00	+ 0,00
Entschädigungen an andere Gemeinwesen	8,15	– 0,02	– 0,22
Betriebs- und Defizitbeiträge	4,42	+ 0,75	+ 20,56
Interne Verrechnungen	0,18	– 0,00	– 0,26
Ertrag	85,17	+ 4,28	+ 5,29
Steuern	80,75	+ 4,35	+ 5,69
Vermögenserträge	1,50	– 0,19	– 11,11
Entgelte	1,57	+ 0,06	+ 4,02
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	0,00	– 0,00	– 23,77
Rückerstattungen von Gemeinwesen	0,43	– 0,14	– 24,67
Beiträge mit Zweckbindung (Staatsbeiträge)	0,74	+ 0,20	+ 36,93
Interne Verrechnungen	0,18	– 0,00	– 0,26
Aufwandüberschuss	0,48	– 3,38	

Der Gesamtaufwand liegt mit einer Abweichung von Fr. 895'965.48 leicht über dem budgetierten Wert. Diese Mehrausgaben sind hauptsächlich auf die nicht budgetierten Rückstellungen für die Sanierung der BVK zurückzuführen. Als Grundlage für die Berechnung der Rückstellung wurden die vom Gemeindeamt zur Verfügung gestellten Informationen herangezogen.

Des Weiteren:

- Die tiefer ausgefallenen Abschreibungen sind durch verschobene Investitionen entstanden, womit der Anfangsbestand 2012 tiefer als budgetiert ausgefallen ist.

Die Kosten für Sonderschulungen hielten sich erfreulicherweise im Rahmen der budgetierten Werte.

Auf der Ertragsseite resultieren gesamthaft gegenüber dem Voranschlag Mehreinnahmen von Fr. 4'280'382.15 was vor allem auf höhere Steuereinnahmen aus dem ordentlichen Rechnungsjahr, sowie auf Quellensteuern zurückzuführen ist. Die Quellensteuern werden jeweils durch die Dienstabteilung Quellensteuer des kantonalen Steueramts vereinnahmt und mit den Gemeinden abgerechnet. Über alles gesehen ist der erwartete Rückgang von Steuererträgen aufgrund des Ausgleichs der kalten Progression nicht wie budgetiert eingetroffen.

Bei einem leicht höheren Aufwand und einem deutlich höheren Ertrag als budgetiert wird ein Aufwandüberschuss von Fr. 477'083.33 ausgewiesen.

Investitionsrechnung im Vergleich zum Budget

	Rechnung		Budget	
Total Investitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	5'444'007.05	Fr.	7'410'000.00
Total Investitionen Finanzvermögen	Fr.	6'852.60	Fr.	0.00
Total Investitionen Finanz- und Verwaltungsvermögen	Fr.	5'450'859.65	Fr.	7'410'000.00

Die Gründe für die im Vergleich zum Voranschlag 2012 tieferen Investitionen sind einerseits die Verschiebung der Realisierung von Brandschutzmassnahmen im Schulhaus Itschnach (Beginn der Arbeiten erst im Mai 2012 und Abschluss im Februar 2013) und zum anderen die geringeren Kosten für die Umsetzung des durch die Schulgemeindeversammlung im Juni 2011 bewilligten Konzeptes betreffend Informations- und Kommunikationstechnologien.

Selbstfinanzierungsgrad (Cashflow HRM1)

Bei Aufwendungen von Fr. 85'645'665.48 und Erträgen von Fr. 85'168'582.15 entsteht ein Aufwandüberschuss von Fr. 477'083.33. Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von Fr. 2'976'007.05, abzüglich des Aufwandüberschusses ergeben einen Selbstfinanzierungsgrad von Fr. 2'498'923.72 (Vorjahr Fr. 19'687'951.82).

Schlussbemerkungen

- Das Eigenkapital hat sich auf Grund des Aufwandüberschusses leicht vermindert und beträgt per 31. Dezember 2012 Fr. 33'424'112.45 (Vorjahr Fr. 33'901'195.78).
- Vom Verwaltungsvermögen bleiben in den nächsten Jahren Fr. 26'003'000.– abzuschreiben (Vorjahr Fr. 23'535'000.–).
- Das Reinvermögen (Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital/Verrechnungen) sinkt auf Fr. 7'376'112.45 (Ende 2011: Fr. 10'321'195.78).

Fazit:

Auf der Aufwandseite wurden die Ausgaben für den reinen Schulbetrieb für das Jahr 2012 relativ treffsicher budgetiert, geringfügige Schwankungen im Personal- und Sachaufwand sind aufgrund ändernder Schülerzahlen und Anstellungen üblich und begründbar. Auf der Ertragsseite erwiesen sich die Budgetwerte für die Steuern als zu konservativ, eine Prognose ist jeweils schwierig. Der Blick in die Zukunft prognostiziert gemäss Finanzplan für 2014 und 2015 nochmals eine Reduktion des Eigenkapitals, bevor sich die Lage ab 2016 dann stabilisiert.

Schulgemeinde Küsnacht

Übersicht	Rechnung 2012				Voranschlag 2012				Rechnung 2011				
	Soll		Haben		Soll		Haben		Soll		Haben		
	Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		
1. Laufende Rechnung													
Total Aufwand	85'645'665.48				84'749'700.00					67'287'750.92			
Total Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr			16'729'721.10				15'688'200.00					15'168'522.29	
Steuerertrag: 47% (Vorjahr: 47%)			68'438'861.05				65'200'000.00					69'189'896.80	
Aufwandüberschuss			477'083.33				3'861'500.00						
Ertragsüberschuss										17'070'668.17			
	85'645'665.48		85'645'665.48		84'749'700.00		84'749'700.00			84'358'419.09		84'358'419.09	
2. Investitionen im Verwaltungsvermögen													
a) Nettoinvestitionen													
Total Ausgaben	5'444'007.05						7'410'000.00					3'715'661.65	
Total Einnahmen													227'378.00
Nettoinvestitionen													3'488'283.65
	5'444'007.05		5'444'007.05		7'410'000.00		7'410'000.00			3'715'661.65		3'715'661.65	
b) Finanzierung I													
Nettoinvestitionen													
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	5'444'007.05						7'410'000.00					3'488'283.65	
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung			2'976'007.05							3'242'000.00			2'617'283.65
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung	477'083.33						3'861'500.00						17'070'668.17
Finanzierungsfehlbetrag I													
Finanzierungsüberschuss I													
	5'921'090.38		5'921'090.38		11'271'500.00		11'271'500.00			19'687'951.82		19'687'951.82	

Schulgemeinde Küsnacht

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Sachgruppen

Konto	Text	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Gesamttotal	85'645'665.48	85'645'665.48	84'749'700.00	84'749'700.00	84'358'419.09	84'358'419.09
3	Aufwand	85'645'665.48		84'749'700.00		67'287'750.92	
30	Personalaufwand	10'077'790.78		9'879'400.00		9'368'605.95	
31	Sachaufwand	6'021'961.17		5'845'300.00		5'334'392.17	
32	Passivzinsen	634'897.32		550'000.00		714'000.23	
33	Abschreibungen	3'094'470.20		3'395'000.00		2'682'594.42	
34	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	53'067'380.00		53'067'000.00		37'584'964.00	
35	Entschädigungen an andere Gemeinwesen	8'144'763.05		8'162'500.00		7'750'631.05	
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	4'422'874.56		3'668'500.00		3'670'962.60	
39	Interne Verrechnungen	181'528.40		182'000.00		181'600.50	
4	Ertrag		85'168'582.15		80'888'200.00		84'358'419.09
40	Steuern		80'749'401.85		76'400'000.00		80'166'176.50
42	Vermögenserträge		1'503'914.31		1'691'900.00		1'468'327.52
43	Entgelte		1'565'090.29		1'504'600.00		1'661'316.77
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		3'582.80		4'700.00		4'680.80
45	Rückstellungen von Gemeinwesen		425'620.00		565'000.00		508'560.00
46	Beiträge mit Zweckbindung		739'444.50		540'000.00		367'757.00
49	Interne Verrechnungen		181'528.40		182'000.00		181'600.50
9	Abschluss		477'083.33		3'861'500.00		17'070'668.17
91	Ertrags-/Aufwandsüberschuss		477'083.33		3'861'500.00		17'070'668.17

Schulgemeinde Küsnacht

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

Konto Text	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamttotal	85'645'665.48	85'645'665.48	84'749'700.00	84'749'700.00	84'358'419.09	84'358'419.09
2 Bildung	27'313'449.43	3'227'796.59	26'005'300.00	3'160'100.00	24'688'463.37	3'075'205.07
3 Kultur und Freizeit	305'729.45	115'680.90	331'600.00	121'700.00	292'101.15	118'458.50
4 Gesundheit	106'013.00	112'537.70	114'900.00	70'000.00	108'922.00	77'545.00
5 Soziale Wohlfahrt	27'218.20	1'785.00	24'000.00	2'000.00	11'095.10	1'632.00
9 Finanzen und Steuern	57'893'255.40	82'187'865.29	58'273'900.00	81'395'900.00	59'257'837.47	81'085'578.52

Schulgemeinde Küsnacht

Laufende Rechnung / Zusammenzug nach Institutionen

Konto Text	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 Schulgemeinde	85'645'665.48	85'645'665.48	84'749'700.00	84'749'700.00	84'358'419.09	84'358'419.09
41 Behörde und Verwaltung	2'253'065.15	43'491.45	2'116'200.00	89'000.00	1'920'045.68	76'704.00
42 Finanzen, Finanzausgleich, Steuern	57'598'438.92	81'866'328.19	57'957'000.00	81'063'200.00	58'905'744.92	80'756'767.72
43 Bildung	19'998'303.20	2'197'749.21	19'220'800.00	2'071'900.00	18'170'871.48	1'970'265.79
44 Schulgesundheits- und Sozialdienst	547'857.28	112'537.70	553'300.00	70'000.00	410'804.35	77'545.00
45 Ferienheime, Kolonien, Skilager	305'729.45	115'680.90	331'600.00	121'700.00	292'101.15	118'458.50
46 Liegenschaften, Anlagen	4'942'271.48	1'309'878.03	4'570'800.00	1'333'900.00	4'658'851.51	1'358'678.08

Schulgemeinde Küsnacht

Investitionen im Verwaltungsvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen

Konto	Text	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Gesamttotal	5'444'007.05	5'444'007.05	7'410'000.00		3'943'039.65	3'943'039.65
5	Ausgaben	5'444'007.05		7'410'000.00		3'943'039.65	
50	Sachgüter	5'294'007.05		7'410'000.00		3'643'312.15	
56	Investitionsbeiträge	150'000.00				72'349.50	
59	Passivierungen					227'378.00	
6	Einnahmen		5'444'007.05				3'943'039.65
66	Beiträge mit Zweckbindung						227'378.00
69	Aktivierungen		5'444'007.05				3'715'661.65

Schulgemeinde Küsnacht

Investitionen im Finanzvermögen / Zusammenzug nach Sachgruppen

Konto	Text	Rechnung 2012		Voranschlag 2012		Rechnung 2011	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Gesamttotal	6'852.60	6'852.60			-2'884.25	-2'884.25
7	Ausgaben für Sachwertanlagen	6'852.60				-2'884.25	
70	Grundeigentum Finanzvermögen	6'852.60				-2'884.25	
79	Übertragungen						
8	Einnahmen für Sachwertanlagen		6'852.60				-2'884.25
80	Grundeigentum Finanzvermögen						
89	Übertragungen		6'852.60				-2'884.25

Schulgemeinde Küsnacht

Bilanz

Konto	Text	Rechnung 2012		Rechnung 2011	
		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
	Gesamttotal	37'185'792.81	37'185'792.81	34'454'764.88	34'454'764.88
1	Aktiven	37'185'792.81		34'454'764.88	
10	Finanzvermögen	11'137'792.81		10'874'764.88	
11	Verwaltungsvermögen	26'048'000.00		23'580'000.00	
2	Passiven		37'185'792.81		34'454'764.88
20	Fremdkapital		3'755'693.06		550'710.80
21	Verrechnungen		5'987.30		2'858.30
23	Eigenkapital		33'424'112.45		33'901'195.78

Schulgemeinde Küsnacht									
Abschreibungstabelle Verwaltungsvermögen									
	Buchwert 01.01.2012	Netto- investitionen Rechnungsjahr	Buchwert vor Abschreibung	%	Abschreibungen		Buchwert 31.12.2012		
					ordentliche	zusätzliche			
	Fr.	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.		
Sachgüter									
4.1143 Hochbauten	23'460'000.00	4'537'500.35	27'997'500.35	10	2'800'500.35	0.00	25'197'000.00		
4.1146 Mobilien	10'000.00	756'506.70	766'506.70	20	153'506.70	0.00	613'000.00		
Darlehen und Beteiligungen									
4.115501 Anteilscheine	45'000.00	0.00	45'000.00	-	0.00	0.00	45'000.00		
Investitionsbeiträge Gemeinden									
4.1162 Gemeinden	65'000.00	0.00	65'000.00	10	7'000.00	0.00	58'000.00		
Private Institutionen									
4.1165 Private Institutionen	0.00	150'000.00	150'000.00	10	15'000.00	0.00	135'000.00		
	23'580'000.00	5'444'007.05	29'024'007.05		2'976'007.05	0.00	26'048'000.00		
Total Abschreibungen 2012					2'976'007.05		2'976'007.05		

Antrag der Gemeindebehörde

Der Gemeinderat und die Schulpflege haben die nachstehenden Jahresrechnungen inkl. Sonderrechnungen für das Jahr 2012 eingehend geprüft und für richtig befunden und empfehlen sie den Stimmberechtigten zur Abnahme.

Küsnacht, im März 2013

Namens des Gemeinderates

Namens der Schulpflege

Der Gemeindepräsident:
Markus Ernst

Die Präsidentin:
Danièle Glarner

Die Stv. Gemeindegeschreiber:
Alexandra Oltivanyi

Die Stv. Schulsekretär:
Barbara Weisskopf

Mitteilung der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission Küsnacht (RPK) prüft die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde. Die Arbeiten sind bei Drucklegung noch nicht abgeschlossen. Der Abschied der RPK wird mittels amtlicher Mitteilung in der Zürichsee-Zeitung rechtzeitig erfolgen.

Die RPK möchte jedoch im Rahmen der gedruckten Ausgabe der Jahresrechnungen 2012 der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde dem Stimmbürger bereits jetzt gewisse Zusatzinformationen geben. Die nachfolgenden Erläuterungen betreffen die Politische Gemeinde Küsnacht.

Die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde schliesst mit einem Aufwandüberschuss von rund 5 Millionen Franken ab, geplant war ein Aufwandüberschuss von rund 20,8 Millionen Franken. Somit schliesst das Jahr 2012 mit einer Differenz zwischen Voranschlag und Rechnung von insgesamt 15,8 Millionen Franken (besser) ab.

Dieser ausgewiesene Verlust von 5,0 Millionen Franken ist jedoch zu relativieren. In der Jahresrechnung 2012 wurden neben den ordentlichen, rechtlich notwendigen Abschreibungen von 5,4 Millionen Franken auch noch zusätzliche Abschreibungen von rund 7,2 Millionen Franken getätigt. An zusätzlichen Abschreibungen waren nur 5,0 Millionen Franken budgetiert. Die zusätzliche Abschreibung von 2,2 Millionen Franken wurde getätigt um einen Buchgewinn aus der Umwandlung des Zweckverbands Spital Männedorf in eine AG auszugleichen.

Ohne die nicht notwendigen, zusätzlichen Abschreibungen hätte das Jahr 2012 mit einem Ertragsüberschuss von rund 2,2 Millionen Franken abgeschlossen.

Die RPK erachtet sowohl die zusätzliche, budgetierte Abschreibung von 5,0 Millionen Franken, wie auch die Abschreibung des Buchgewinns von 2,2 Millionen Franken als wirtschaftlich nicht notwendig. Die Politische Gemeinde hat bereits in der Vergangenheit wesentliche Mehrabschreibungen getätigt.

Die RPK erachtet die Abschreibung der Beteiligung an der Netzanstalt Küsnacht von 2,187 Millionen Franken (in den Abschreibungen enthalten) als wirtschaftlich nicht notwendig. Die Beteiligung an der Netzanstalt Küsnacht hat im Jahr 2012 einen Ertrag von 180'000 Franken abgeworfen. Sie ist somit werthaltig und es sind keine Abschreibungen notwendig.

Küsnacht, im April 2013

Namens der Rechnungsprüfungskommission

Der Präsident:
Norbert Cajochen

Der Aktuar:
Theo Gerber

Schulgemeinde Küssnacht			
Schulanlage Zentrum / Trakt Züri und Turnhalle / Photovoltaikanlage / Schlussabrechnung			
		Rechnungsergebnis	
		Fr.	Fr.
Kredit:			
Fr. 276'000.00	Beschluss Schulpflege vom 11.05.2010 (Nr. 552)		
Fr. 22'697.60	Beschluss Schulpflege vom 14.09.2010 (Nr. 21)		
Fr. 298'697.60	Total Kredit		
Ausgaben (inkl. MWSt.)			
1. Baukosten		300'594.20	
2. Projektierung / Bauleitung und Baunebenkosten		26'791.90	
Baueinnahmen			
Keine			0.00
Total		327'386.10	0.00
Netto-Bauausgaben			327'386.10
Total Kredit			298'697.60
Mehrkosten			28'688.50
		Ausgaben	Einnahmen
Es sind enthalten: Konto 4610.5034.67		Fr.	Fr.
In der Investitionsrechnung 2010		321'873.65	
In der Investitionsrechnung 2011		5'512.45	
		327'386.10	0.00
Begründung der Mehrkosten:			
Der Bau der Photovoltaikanlage für Trakt Züri und Turnhalle der Schulanlage Zentrum wurde vorgezogen. Damit wurde deutlich dazu beigetragen, dass die Politische Gemeinde Küssnacht im 2010 das «Goldlabel» erhalten hat. Ursprünglich hat die Schulpflege den Bau aller drei Photovoltaikanlagen in der Schulanlage Zentrum (Trakt Züri, Turnhalle und Trakt Rose) im 2012 vorgesehen. Durch den Bau der vorgezogenen zwei Anlagen fielen bereits Planungskosten wie auch Kosten für die Detailanschlüsse und den Energie-Umwandler an, die dann aber beim Bau der dritten Anlage im 2012 auf dem Trakt Rose wegfallen. Die Mehrkosten zwischen dem Kredit und der Vergabesumme (Vergabesumme Baukosten = Fr. 298'697.60) von Fr. 22'697.60 wurden der Kompetenzlimite 2010 bereits angerechnet.			

